

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1845

346 (20.12.1845)

Samstag, den 20. Dezember 1845.

[E 460.16] Karlsruhe.

Sehr interessante Erscheinung.

Bei C. Macklot in Karlsruhe hat so eben die Presse verlassen und ist in Baden bei D. R. Marx; Donau...

Eisenlohr, Dr. Otto, vermuthliche Bitterung vom Dezember 1845 bis August 1846. Berechnet im November 1845. gr. 8. 3te unveränderte Auflage. Geh. Preis 6 fr.

Zur Empfehlung dieses Schriftchens, Ergebniss einer mühevollen Untersuchung, möge der wohlbegründete Ruf dienen...

[E 701.3] Karlsruhe. In der Herder'schen Buchhandlung in Karlsruhe erscheint mit dem Jahre 1846:

Der badische Schulbote.

Eine Zeitschrift für Erziehung und Unterricht. Von einem Vereine praktischer Schulmänner. Jeden Samstag erscheint ein Druckbogen in Quartformat...

Das Nähere besagt der bereits ausgegebene Prospektus.

[E 739.2] Freiburg. In der Unterzeichneten ist so eben erschienen und kann von ihr direkt, sowie von der Herder'schen Buchhandlung in Karlsruhe bezogen werden:

Bestellungen und Gelder werden franko erbeten. Freieremplare finden nicht Statt.

Der kleinere Katechismus der christkatholischen Religion.

Von Dr. Joh. Baptist Hirscher. Mit Approbation des Erzbischoflichen Ordinariates Freiburg. Schulausgabe. Partiepreis: 8 fr. roh, 12 fr. gebunden.

Kalender für Zeit und Ewigkeit.

Vierter Jahrgang. 1846. Preis 10 fr.

Die frühern Jahrgänge dieses Kalenders sind fortwährend zu haben. Freiburg im November 1845. Herder'sche Verlagsbuchhandlung.

[E 706.1] Leipzig. In der Weidmann'schen Buchhandlung in Leipzig ist so eben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

A. W. von Schlegel's sämtliche Werke.

Herausgegeben von Eduard Böcking. Erster Band, enthaltend den ersten Theil der poetischen Werke.

Das Ganze wird in 11 bis 12 Bänden erscheinen, von denen jeder gebietet 1 fl. 48 fr. kostet. Zu haben bei Franz Nöldeke in Karlsruhe.

[E 630.4] Dresden. In Bromme's Verlag in Dresden sind ganz neu erschienen und in jeder Buchhandlung vorräthig:

Deutsche Volksmärchen, bearbeitet von Franz Hoffmann. Mit 16 Kupfern. Kart. 1 fl. 12 fr.

Reineke Fuchs. Für die Jugend bearbeitet von Franz Hoffmann a. Mit 24 Abbildungen. Kart. 1 fl. 21 fr.

Beide liebliche, freundlich ausgestattete und wohlfeile Jugendschriften des bekannten Verfassers empfehlen wir allen Eltern als unterhaltende Weihnachtsgeschenke. Vorräthig und also sorglich zu haben in der Braun'schen Hofbuchhandlung in Karlsruhe und bei A. Knittel in Rastatt.

Weihnachtsgeschenke.

[E 602.6] Karlsruhe. Es ist billig zu verkaufen: Thiers, histoire de la révolution française. 10 Vols. Mit vielen Stahlstichen. gr. 8. Pariser 9te Ausgabe. Musée français. 7 Vols. Museum, british. 5 Vols.

Sämmtliche sind sehr schön gebunden, noch wie neu, und das Nähere im Kontor der R. Stg. zu erfahren. [E 537.4] Straßburg. (Anzeige.) Man verlangt einen guten Speisewirth im Sulzbach, bei Molsheim im Elsaß gesehen.

Sich an H. Wenger, Eigenthümer - wohnhaft in Straßburg, Judengasse Nr. 27 - zu wenden. [E 713.3] Karlsruhe. (Anzeige.) Eine junge Dame, welche durch mehrjährigen Aufenthalt in England der englischen Sprache und ebenso der Musik vollkommen mächtig ist, und sich durch vortheilhafte Zeugnisse hierüber ausweisen kann, wünscht darin oder auch Engländern im Deutschen Unterricht zu ertheilen. Nähere Auskunft wird ertheilt Langestraße Nr. 71, 3ter Stock.

A young Lady who had lived for several years in England and perfected herself in the English language, who is also of music perfectly able, and can prove it with the best testimonials, wishes therein to give lessons as well as in the German language to English families. - More informations will be given. - Long Street Nr. 71, three stairs high.

[E 705.1] Freie Zeit. Liegenschafts-Versteigerung.

Mit obervormundschaftlicher Ermächtigung vom 10. d. M., Nr. 11,702, werden für die minderjährigen Kinder der Johann Fessler's Wittve von hier, welche mit ihrer Mutter nach Amerika auswandern, Samstag, den 3. Januar 1846, Nachmittags 3 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhause folgende Liegenschaften einer öffentlichen Versteigerung zu Eigenthum ausgesetzt, als:

- 1) Ein 1 1/2 stöckiges Wohnhaus mit Scheuer und Stallung, nebst Gras- und Gemüsegarten, im hiesigen obern Dorfe gelegen, neben Daniel Hutmacher und Georg Baschang's Wittve, gerichtlich taxirt auf 800 fl.
2) 6 Sester Ackerfeld in's Schäferwinkel in 2 Stücken neben den Froschenmatten und Martin Klotter, taxirt zu 500 fl.
3) 1/2 Sester Ackerfeld im Wörth im Neufeld, neben Jakob Lisch und Mathias Lind, zu 50 fl.
4) 2 Sester Ackerfeld im Bruch, neben Jakob Hägel und David Schüt, taxirt zu 200 fl.
5) 1 1/2 Sester Ackerfeld im Neuland, neben Benjamin Hummel und Fr. Weiss, taxirt zu 100 fl.
6) 1 Viertel Wiesen auf den Benschmatten, neben G. Schäfer's Kinder und Aufhäuser, taxirt zu 100 fl.
Der Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlag oder darüber geboten wird.

Freie Zeit, den 11. Dezember 1845. Bürgermeisterrath. Haus.

[E 661.3] Rastatt. Zwangsversteigerung.

Gemäß richterlicher Verfügungen vom 8. Oktober d. J., Nr. 43,834, und 12. November d. J., Nr. 48,336, wird in Sachen

des Handlungshauses W. Reinhard in Straßburg, Klägers, gegen den hiesigen Bürger und Küfermeister Friedrich Gass, Beklagten,

wegen Forderung, am Donnerstag, den 8. Januar 1846, Nachmittags vier Uhr,

im Gasthaus zum Ritter dahier

- 1) Eine zweistöckige steinerne Behausung in der Stadt, der Herrenstraße Nr. 95, mit Durchfahrt, enthaltend im unteren Stocke: eine Wirthsküche, zwei Zimmer, eine Küche, wovunter ein großer gewölbter Keller sich befindet; im oberen Stocke: vier Zimmer und eine Küche;

- 2) ein zweistöckiger Anbau in Riegeln, im untern Stocke enthaltend ein und im obern zwei Zimmer;
3) eine einstöckige steinerne Küferwerkstätte mit Bierbrauerei und Stallung;
4) zwei Schweinbälle und Hofraithe, nebst 12 Ruthen 96 Fuß Garten, einer, die städtische Schullehrer-Wohnung, ander, Hofgärtnermeister Joseph Gass, vornen die Herrenstraße und hinten Aufhäuser, im Wege des Gerichtszugriffs für ein Eigenthum öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß der endgültige Zuschlag sogleich erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird. Rastatt, den 11. Dezember 1845. Bürgermeisterrath. Müller.

vd. Burgard, Rathschreiber.

[E 731.1] Nr. 1924. Bruchsal. (Verkauf von Eichen- und Stammenholz.) Aus den Domänenwaldungen des Forstbezirks Dudenheim werden in nachverzeichneten Distrikten 534 Stämme meistentheils starkes, zum Schiffbau taugliches Eichenholz mit einem löplichen Inhalt von ohngefähr 40,000 Kubikfuß dem Verkauf in Summation ausgesetzt, und zwar:

Table with 2 columns: District and Number of Stems. Includes districts like Seewald, Häufelwald, Hohelkewald, Kaufwald, Stockwald, Forstwald, Mönchswald.

Summa 534 Stämme. Diese Stämme sind bereits gefällt, abgelängt und nummerirt, und werden auf jeweilige Anmeldung durch das Waldschuttpersonal vorgezeigt.

Allenfallsige Kaufliebhaber werden nun eingeladen, die Stämme zu besichtigen und die Bedingungen zu dem Verkauf derselben entweder bei diesseitigem Forstamt oder auch bei der Bezirksforstrei Dudenheim zu vernehmen. Die Summationen müssen längstens am 15. Januar 1846, Mittags 12 Uhr,

auf diesseitiger Kanzlei eingereicht werden; dieselben müssen versegelt und mit der Aufschrift versehen sein: 'Summation auf den Verkauf von 534 Stämmen Eichen im Forstamtsbezirk Bruchsal betr.'

Bruchsal, den 13. Dez. 1845. Großh. bad. Forstamt. G. Schrod.

[E 729.1] Baden. (Ruhholzversteigerung.) Montag, den 29. d. M., werden aus den hiesigen Stadtwaldungen, früh 9 Uhr, auf dem Rathhaus dahier versteigert:

- Abtheilung Hilsed: 871 Stück ausgezeichnet schöne tannene Säglöße, 415 " tannenes Bauholz, 4 " eichene Klöße;
Abtheilung Leisberg: 820 Stück tannenes Bauholz, 575 " tannene Hopsenlängen, 25 " Wagnerlängen, 3 " eichene Klöße.

Die Versteigerung geschieht in Losabtheilungen, wozu man die Liebhaber einladet. Baden, den 15. Dez. 1845. Bürgermeisterrath. G. Singer.

[E 722.3] Schöllbrunn, Bezirksamt Gillingen. Holländer-, Bau- und Ruhholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Schöllbrunn läßt am Mittwoch, den 7. Januar 1846, Morgens 9 Uhr,

im hiesigen Gemeindefeld 109 Stämme zu Boden liegende Eichen, welche sich vorzüglich zu Holländer-, Bau- und Ruhholz eignen, öffentlich versteigern, wozu die Versteigerungsliebhaber eingeladen werden. Die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr auf hiesigem Rathhaus. Schöllbrunn, den 15. Dezember 1845. Bürgermeisterrath. Lenz.

[E 711.3] Nr. 1835. Forzheim. (Holzversteigerung.) Aus der Forstdomäne Limberg werden durch Bezirksförster Metzger versteigert:

- Dienstag, den 23. d. M.: 20 Stämme eichenes Ruhholz, 100 Stück birchene Wagnerlängen, 14 1/2 Klafter buchenes und eichenes Scheiterholz, 55 1/2 " buchenes, birchenes u. aspenees Prügelholz, 4 " eichenes Stockholz, 2690 Stück buchene und gemischte Wellen.

Die Zusammenkunft ist früh 9 Uhr auf dem Schlag, ohnweit dem Heintbronner Hof. Forzheim, den 12. Dezember 1845. Großh. bad. Forstamt. Holz. vdt. Wilhelm.

[E 709.2] Nr. 2677. Gernsbach. (Holzversteigerung.) Aus Domänenwaldungen des Forstbezirks Baden werden nachbenannte Holzfortimente in Losabtheilungen durch Bezirksförster Rißling versteigert, als:

- Samstag, den 27. Dezember im Schlag Benzenwiebel: 6 Stämme eichenes Ruhholz, 1 Stamm Hainbuchen, 2 Stück tannene Säglöße, 30 " Gerüstlängen, 41 1/2 Klafter buchenes und eichenes Scheiterholz, 34 1/2 " tannenes Prügel- und Klobholz und 17,675 Stück gemischte Wellen.

